

# Pinggauer

## Bürgerinformation

AMTLICHE MITTEILUNG

AUSGABE 01-2026



**STELLEN-  
ANGEBOTE**

**WIR FREUEN UNS  
AUF DEINE BEWERBUNG!**

Bild: pixabay

**Verkauf  
Bauplätze Feldsiedlung**  
Seite 2

**Neuer Ortsplan**  
Seite 2

**Wertsicherung  
Benützungsgebühren**  
Seite 4

**Förderung  
Regenwasserzisternen 2026**  
Seite 6

**Parteienverkehrszeiten:**  
MO, DI, DO, FR 08:00 - 12:00 Uhr  
MI geschlossen

Für Reisepässe, Personalausweis,  
E-ID und Strafregisterbescheinigung  
ersuchen wir um  
**Terminvereinbarung!**

MARKTGEMEINDE PINGGAU • Hauptplatz 1 • 8243 Pinggau • Tel.: +43 (0) 3339 251 52 • Fax: 22

E-Mail: [gde@pinggau.gv.at](mailto:gde@pinggau.gv.at) • Homepage: [www.pinggau.gv.at](http://www.pinggau.gv.at)  

## Für die Badesaison 2026 suchen wir ...

... eine/n Bademeister/in für die Sommermonate Juni, Juli und August (40 Stunden Woche)

### Aufgabenbereich:

- Aufsicht des Badebetriebes
- Betreuung und Instandhaltung des Badesees und der Freiflächen
- Desinfektions- und Reinigungsarbeiten

### Anstellungserfordernis:

- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Ausbildung zum Rettungsschwimmer
- Sicheres und freundliches Auftreten
- Bereitschaft zum Dienst auch an Sonn- und Feiertagen
- Unbescholtenheit

### Entlohnung:

- Grundlohn € 2.315,90 brutto (Vollzeit)

### Erforderliche Unterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Strafreisterauszug
- Rettungsschwimmerausweis



Bild: pingtree.com

... eine/n Mitarbeiter/in bzw. Ferialpraktikant/in am Badesee für die Sommermonate Juni, Juli und August (30 - 40 Stunden Woche)

### Aufgabenbereich:

- Kassa/Eintritt Badesee
- Betreuung und Instandhaltung des Badesees und der Freiflächen
- Desinfektions- und Reinigungsarbeiten

### Anstellungserfordernis:

- Mindestalter: 16 Jahre
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Sicheres und freundliches Auftreten
- Bereitschaft zum Dienst auch an Sonn- und Feiertagen
- Unbescholtenheit

### Entlohnung:

- Grundlohn € 980,00 brutto
- + anteilige Sonderzahlung, 40 Stunden Woche

### Erforderliche Unterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf



Bild: pixabay

Wenn wir dein Interesse geweckt haben, dann schick uns deine Unterlagen bis spätestens 30.04.2026 an:  
Marktgemeinde Pinggau, Hauptplatz 1, 8243 Pinggau, [gde@pinggau.gv.at](mailto:gde@pinggau.gv.at), (03339) 25 152-0

## Vorwort des Bürgermeisters



Liebe Bürgerinnen und Bürger!  
Liebe Kinder und Jugendliche!

Ein ereignisreiches Jahr 2025 liegt hinter uns. Ich hoffe, ihr seid alle gut und gesund ins Jahr 2026 gestartet. Auch das neue Jahr wird wieder viele Aufgaben, Herausforderungen und Veränderungen mit sich bringen.

### Finanzen

Trotz der derzeit schwierigen finanziellen Rahmenbedingungen konnten wir das Budget für 2026 erfolgreich erstellen. Leider sind wir aufgrund fehlender Kostendeckung gezwungen, die Gebühren für Wasser und Kanal stärker als die reine VPI-Anpassung zu erhöhen. Im Vergleich zu anderen Gemeinden ist die Anpassung dennoch moderat ausgefallen, um eure Haushaltsbudgets möglichst wenig zu belasten.

### Projekte 2026

Um unsere Gemeinde weiterzuentwickeln und noch lebenswerter zu gestalten, haben wir für 2026 mehrere wichtige Projekte geplant.

### Kreisverkehr B54/B63

Ein Schwerpunkt ist das Kreisverkehrsprojekt gemeinsam mit dem Land Steiermark im Bereich B54/B63. Dieses Vorhaben wird die Verkehrssituation deutlich verbessern und gleichzeitig wirtschaftliche Impulse durch ein neues Gewerbegebiet für unsere Gemeinde und die gesamte Region schaffen.

Gesamtinvestition: 2,6 Mio. Euro  
Gemeindeanteil: 435.000 Euro

### Wasserversorgung

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Erneuerung unseres Wasserleitungsnetzes, damit die Trinkwasserversorgung langfristig gesichert bleibt. Gestartet wird in den Bereichen Wiesenhöf (Putz'n Toni Richtung Pinggau) und Augasse. Diese Leitungen zählen zu den ältesten im Gemeindegebiet, und dort kam es in den letzten Jahren vermehrt zu Rohrbrüchen.

Im Frühjahr wird außerdem der neu errichtete Hochbehälter HB6a feierlich eröffnet. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Gesamtinvestition: 780.000 Euro (exklusive Förderungen)

### Feuerwehren

Unsere Feuerwehren Pinggau und Sparbereg er erhalten neue Einsatzfahrzeuge. Die Feuerwehr Sparbereg hat bereits Ende 2025 ein neues Kleinlöschfahrzeug erhalten. Zusätzlich wird aufgrund des hohen Reparaturaufwandes beim bisherigen Fahrzeug auch ein neues Mannschaftstransportfahrzeug angeschafft. Die Feuerwehr Pinggau bekommt im Frühjahr ein neues Hilfslöschfahrzeug (HLF3) als Ersatz für das bisherige Rüstlöschfahrzeug.

Alle Anschaffungen erfolgen nach dem bestehenden Ersatzbeschaffungskonzept und sichern die Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehren auch in Zukunft.

Gesamtinvestition: 1 Mio. Euro  
Gemeindeanteil: 183.000 Euro

### Baugründe

Die Aufschließung der neuen Feldsiedlungsgründe ist abgeschlossen. Der Verkauf der Bauplätze hat bereits begonnen. Verfügbar sind Grundstücke zwischen 800 und 2.200 Quadratmetern zum Fixpreis von 60 Euro pro Quadratmeter. Bei Interesse meldet euch bitte am Gemeindeamt.

### Badesee

Auch heuer möchten wir das Areal rund um den Badesee weiter verschönern und verbessern, damit unser Naherholungsgebiet ganzjährig attraktiv bleibt. Dafür wurde ein gemeinsames Gremium aller Gemeinderatsfraktionen gebildet, das die Umsetzung begleitet. Schon jetzt lade ich euch herzlich ein, den Badesee zu besuchen – die Weiterentwicklungen werden sich lohnen.

Wie ihr seht, wird sich 2026 vieles in unserer Gemeinde bewegen. Alle Projekte wurden sorgfältig und nachhaltig geplant und sollen einen langfristigen Mehrwert für kommende Generationen schaffen.

Bei Fragen zu einzelnen Vorhaben stehen euch unsere Mitarbeiter/innen im Gemeindeamt zu den Amtszeiten gerne zur Verfügung.

Euer Bürgermeister

Sebastian Wolf

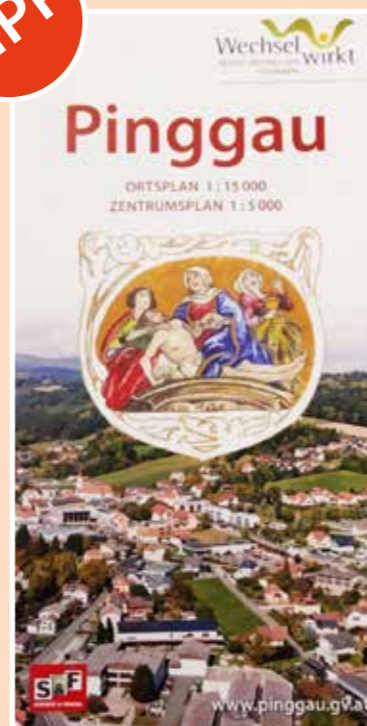


## BAUPLÄTZE IN PINGGAU ZU VERKAUFEN

- ✓ Bauplätze Nähe Ortszentrum (Südlage) € 60,00/m<sup>2</sup>
  - ✓ Kinderbetreuung & Schulzentrum
  - ✓ Nahversorgung & Freizeitmöglichkeiten
  - ✓ optimale Verkehrsverbindungen (A2)
- ANFRAGEN UNTER:
- Marktgemeinde Pinggau  
Hauptplatz 1, 8243 Pinggau  
(03339) 25 152-0  
[gde@pinggau.gv.at](mailto:gde@pinggau.gv.at)

Der neue Ortsplan ist **ab sofort** im Gemeindeamt abholbereit!

TIPP



## Wertsicherung von Benützungsgebühren 2026

Gemäß § 71a Abs. 2 der Steiermärkischen Gemeindeordnung 1967 – GemO, LGBl. Nr. 115/1967, in Verbindung mit dem Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Pinggau vom 27.08.2021 wird kundgemacht, dass sich folgende Benützungsgebühren ab 01.01.2026 um 4 % lt. VPI erhöhen:

Müll	2025		2026	
	Netto	Brutto	Netto	Brutto
Personentarif	67,05	73,76	69,73	76,70
Biomüll 120 Liter Container	98,32	108,15	102,25	112,48
Biomüll 240 Liter Container	196,67	216,34	204,54	224,99
Container 1100 Liter	172,83	190,11	179,74	197,71
Container 240 Liter	35,75	39,33	37,18	40,90
Zusatzsack	6,26	6,89	6,51	7,16

Aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 14.12.2025 ändert sich die Höhe folgender Gebühren ab 01.01.2026:

Wasser	2025		2026	
	Netto	Brutto	Netto	Brutto
Bereitstellungsgebühr jährlich	145,49	160,04	156,62	172,28
Wassergebühr pro m <sup>3</sup>	2,17	2,39	2,36	2,60
Wassergebühr Stall pro m <sup>3</sup>	1,13	1,24	1,23	1,35
Wasserpauschale	105,71	116,28	113,80	125,18

Kanal	2025		2026	
	Netto	Brutto	Netto	Brutto
Bereitstellungsgebühr jährlich	166,37	183,01	181,29	199,42
Einwohnergleichwert	54,91	60,40	59,84	65,82
pro m <sup>2</sup> Bruttogeschoßfläche	0,56	0,62	0,61	0,67

Friedhof	2025 (Brutto)	2026 (Brutto)
Grabmiete Familiengrab/Gruftgrab	200,02	262,41
Grabmiete Urnengrab	200,02	262,41
Grabmiete Einzelgrab	133,33	175,13
Grabmiete Kindergrab	66,68	87,69
Grabmiete Betriebskostenpauschale jährlich	23,89	24,85

### Einwohnerstatistik - Stichtag: 31.12.2025

Wohnsitzart	gesamt	männlich	weiblich	Inländer	Fremde
Hauptwohnsitz	3.116	1.572	1.544	2.945	171
Nebenwohnsitz	375	156	219	293	82
<b>Summen</b>	<b>3.491</b>	<b>1.728</b>	<b>1.763</b>	<b>3.238</b>	<b>253</b>

## Neuigkeiten rund ums Gemeindeteam

### Josef Höller verabschiedet sich in den wohlverdienten Ruhestand!

Seit 01.09.1989 stand Josef Höller als engagierter Bauhofmitarbeiter und gewissenhafter Wasserwart im Dienst der Marktgemeinde Pinggau.

Über viele Jahre hinweg hat er mit großem Einsatz, Verlässlichkeit und Fachwissen wesentlich zum Funktionieren und zur Weiterentwicklung unserer Infrastruktur beigetragen. Ob bei Wind und Wetter, im Hintergrund oder direkt vor Ort – auf ihn war stets Verlass. Mit seinem handwerklichen Können und seiner Hilfsbereitschaft war er nicht nur ein geschätzter Mitarbeiter, sondern auch ein wichtiger Teil unseres Gemeindeteams.

Zum Eintritt in den wohlverdienten Ruhestand spricht die Marktgemeinde Pinggau Herrn Josef Höller ihren herzlichen Dank und ihre besondere Anerkennung aus.

Josi, wir wünschen dir für den neuen Lebensabschnitt viel Gesundheit, Freude, Zeit für Familie und Hobbys sowie viele schöne Momente.



### Herzlich willkommen, Monika Hammerl-Reitbauer!

Seit dem 03.12.2025 verstärkt **Monika Hammerl-Reitbauer** unser Team als **Kinderbetreuerin in der Kinderkrippe**. Wir freuen uns sehr, sie bei uns begrüßen zu dürfen, und wünschen ihr einen guten Start sowie viel Freude bei ihrer wertvollen Arbeit.



## Neues Fahrzeug am Bauhof



Seit November steht der "neue" Renault Kangoo im Dienste der Gemeinde.

### Altersjubiläum 2026

Der/die älteste Gemeindegänger/in befinden sich jeweils im 97. Lebensjahr.

- 75 Jahre 27
- 80 Jahre 18
- 85 Jahre 17
- 90 Jahre 6
- älter als 90 Jahre 27

### Aus dem Standesamt 2025

- Geburten 17 (9 m / 8 w)
- Hochzeiten 12
- (durchgeführt von Pinggauer Standesbeamten)
- Sterbefälle 29



Bild: pixabay

## Hurra, ich bin da! Babys aus unserer Gemeinde!



Foto: Fotostudio Bruckner



Bild: pixabay

**Klug Isabella Maria**  
Geboren am 01.01.2026  
Eltern: Klug Karina & Gerald

DAS GRÖSSTE GLÜCK IST  
MANCHMAL GANZ KLEIN.  
Unbekannt

## TKV - Entsorgung Falltiere



Aus gegebenem Anlass machen wir darauf aufmerksam, dass das **Ablegen von Tierkörpern vor der TKV-Tonne nicht erlaubt** ist – die Entsorgung hat direkt in der Tonne zu erfolgen.

**ERINNERUNG:**  
Nutzen Sie das Onlineformular zur Anmeldung von Falltierabholungen!

<https://www.tkv-gruppe.at/standorte/tkv-steiermark/>

Wichtiger Hinweis: Bei Anmeldung mehrerer Tiere, die eine Ohrmarke besitzen (Rinder, Schafe, Ziegen) ist für jedes Tier eine separate Meldung erforderlich.

Falltiere können samstags nur noch online gemeldet werden.

## Vandalismus in Sparbergg

Leider wurden ein Mistkübel und eine Tafel beschädigt. Solche Taten schaden unserer Gemeinde und sind sehr kostspielig!  
**Sachbeschädigung ist strafbar!**

Hinweise zu den Vorfällen könnt ihr im **Gemeindeamt** melden.

Bitte helft mit, unsere Gemeinde sauber und lebenswert zu halten!



## Regenwasserzisternen 2026 – Information zur Förderungsabwicklung

### Was wird gefördert?

Eine Landesförderung von Maßnahmen für die Speicherung und Nutzung von Regenwasser für private Bewässerungszwecke (Gartenbewässerung) wird als Pauschalförderung pro Speicheranlage (Zisterne) abgewickelt.

Die Errichtung einer neuen Regenwasser Zisterne kann ab dem Inkrafttreten der Förderungsrichtlinie mit 01.01.2024 gefördert werden.

Die Kosten sind anhand von Firmenrechnungen und Zahlungsbelegen für Behälter, Material und Einbau nachzuweisen. Kosten für den Umbau von bestehenden Anlagen, Verteilungseinrichtungen (Pumpen, Leitungen) sowie Eigenleistungen können nicht berücksichtigt werden.

### Wer kann eine Förderung beantragen? (Förderungsgeber)

Private Förderungsgeber können eine Landesförderung nach der Errichtung der Regenwasser Zisterne im gleichem Jahr

sowie im Folgejahr über die jeweilige Gemeinde, sofern diese an dem Förderprogramm teilnimmt, beantragen.

### Wie hoch ist die Förderung?

Die Landesförderung beträgt bis zu 80% der förderfähigen Kosten bzw. maximal € 1.000,- pro Speicheranlage (Zisterne). Die Kosten sind anhand von Rechnungen und Zahlungsbelegen bei der jeweiligen Gemeinde bekannt zu geben. Eine Förderung von mehreren Zisternen pro Antragssteller ist nicht vorgesehen.

Die Auszahlung der Landesförderung erfolgt nach Unterfertigung eines Förderungsvertrages entweder über die jeweilige Gemeinde oder direkt an den privaten Förderungsgeber bis Ende des jeweiligen Jahres.

### Fördervoraussetzungen

Als generelle Fördervoraussetzungen gelten die Förderungsrichtlinien Siedlungswasserwirtschaft 2026 des Landes Steiermark.

Die Speicheranlage (Zisterne) muss mindestens 5 m³ Speichervolumen aufweisen und innerhalb des Maßnahmengbietes zur Senkung von Verbrauchsspitzen in der öffentlichen Trinkwasserversorgung liegen.

Die teilnehmenden Gemeinden bestätigen die Fördervoraussetzungen und reichen die Förderungsdaten als Sammelkarte gemäß Vorgabe der Abteilung 14 bis Ende Juni bzw. bis Ende Oktober des jeweiligen Jahres ein.

### Erforderliche Angaben für die Förderungsabwicklung:

Daten des Förderungsgebers (Name, Anschrift, Geburtsdatum, Bankverbindung)

Bestätigung der Gemeinde (ordnungsgemäße Errichtung, Speichervolumen, Rechnungssumme)

Bei Fragen oder für weitere Auskünfte steht Ihnen **Frau Claudia Stögerer (03339) 25152-11** gerne zur Verfügung.

**TIPP**

**Elektronische Zustellung von Schriftstücken - Pässe & Ausweise**  
Machen Sie Gebrauch von unseren bürgerfreundlichen Angeboten!

## Friedhof Pinggau

### Neuanschaffung Urnenwand

Die Gemeinde erweitert ihr Angebot im Friedhofsbereich: Eine neue Urnenwand wurde angeschafft, um zusätzliche Bestattungsmöglichkeiten zu schaffen.

Sie bietet einen würdevollen Platz für Urnen und erfüllt moderne Anforderungen an Gestaltung und Pflegeleichtigkeit.

Kostenpunkt: € 54.982,15

Erwerb einer Urnennische: € 3.600,00

### WICHTIGER HINWEIS!

Es wird ersucht, vor allen Urnenwänden am Boden keine Gegenstände abzustellen. Die vorgesehenen Stellplätze innerhalb der Urnenwand bieten ausreichend Raum, um Kerzen, Blumen oder Gedenkobjekte würdevoll zu platzieren.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.





## Abfallwirtschaftsverband Hartberg

### Für eine saubere Umwelt

Der Frühling steht vor der Tür, die Natur atmet auf und alle Vorbereitungen für die größte Umweltaktion des Landes sind getroffen. Denn über den Winter hat sich allerlei Müll angesammelt, ihn gilt es zu beseitigen.

Neben dem sauberen Ortsbild steht auch wieder der Aspekt der Bewusstseinsbildung im Mittelpunkt. An der landesweiten Aktion beteiligen sich vom **21. März bis zum 09. Mai 2026** alle Gemeinden des Hartbergerlandes.

In enger Zusammenarbeit mit dem Abfallwirtschaftsverband und mit Unterstützung

der Berg- und Naturwacht, vieler Schulen und Kindergärten, Feuerwehren, Jäger, und vielen Vereinen werden sich im Hartbergerland wieder mehr als 5000 Personen an dieser Flurreinigungsaktion beteiligen

#### Flurreinigung: Eine saubere Sache

Achtlos weggeworfene Glasflaschen, Zigarettenstummeln, Dosen und Plastikflaschen usw. werden von den fleißigen Müllsammlern in Säcken gesammelt und anschließend im Altstoffsammelzentrum sorgfältig getrennt und entsorgt. Durch die engagierte Arbeit dieser Personen

werden öffentliche Flächen wie Wiesen, Wälder, Wege, Bachläufe und Parks vom Müll befreit.

Machen auch Sie beim großen steirischen Frühjahrsputz 2026 mit!



Gerne können Sie vom **21.03. bis 09.05.2026** in Ihrer Umgebung die achtlos weggeworfenen Abfälle einsammeln.

Ihren persönlichen Müllsammelsack und eine Gewinnkarte erhalten Sie im Gemeindegemeinschaftszentrum. Den gesammelten Abfall können

Sie im Altstoffsammelzentrum kostenlos abgeben. Für nähere Informationen steht Ihnen unsere Umwelt- und Abfallberater Gerhard Kerschbaumer bzw. Frau Judith Horvath, MBA oder die Mitarbeiter der Gemeinde gerne zur Verfügung.



### Bioabfall richtig entsorgen – Tipps für alle Haushalte

Viele Menschen glauben, dass „kompostierbare“ Plastiksackerl in die Biotonne dürfen. Das ist leider falsch. Diese Sackerl brauchen oft bis zu zwei Jahre, um sich zu zersetzen – viel zu lange für unsere Kompostanlagen. Alles, was wie Plastik aussieht, muss daher mühsam aussortiert werden.

Bioabfall gehört auf den Kompost oder in die braune Biotonne – nicht in den Restmüll. Wird Bioabfall falsch entsorgt, wird es teuer: Die Entsorgung im Restmüll kostet rund 100 Euro pro Tonne mehr als Biomüll. Außerdem geht wertvoller Kompost verloren, den Landwirtschaft und Gärten gut brauchen können.

In der Biotonne wird Biomüll zu Kompost oder Biogas verarbeitet. Im Restmüll wird

er verbrannt – das ist teuer und belastet die Umwelt. Leider landen in der Biotonne immer wieder Plastiksackerl, Glas oder Metall. Diese Störstoffe machen die Verarbeitung schwieriger und teurer.

#### Was gehört in die Biotonne?

Obst- und Gemüsereste, Kaffeesud, Teebeutel, Eierschalen, Gras, Laub, Blumen sowie Zeitungspapier oder Papiersackerl zum Einwickeln.

#### Was darf nicht hinein?

Plastiksackerl (auch „kompostierbare“), Glas, Metall, Restmüll, Textilien sowie beschichtetes Papier oder Karton. Unser Tipp: Sammeln Sie Biomüll in Papiersackerln oder in Zeitungspapier. Das

ist sauber, einfach und umweltfreundlich.

**Fazit: Kein Plastik in die Biotonne! So entsteht guter Kompost und wir sparen gemeinsam Kosten.**

Abfallwirtschaftsverband Hartberg

„Getrennt sammeln heißt Zukunft sichern.“



### BRAUCHTUMSFEUER – OSTERFEUER, worauf ist zu achten?



Für das Entfachen von "Brauchtumsfeuern" bestehen nach den Bestimmungen des Bundesluftreinhaltegesetzes strenge zeitliche Einschränkungen. Brauchtumsfeuer sind Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen, die ausschließlich mit trockenem, biogenem Material besetzt werden.

Als solche Feuer gelten:

- **Osterfeuer am Karsamstag (4. April 2026):** das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15 Uhr des Karsamstags bis 3 Uhr früh am Ostersonntag zulässig.
- **Sonnwendfeuer (21. Juni 2026):** da der 21. Juni auf einen Sonntag fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers an diesem Tag oder am vorhergehenden Samstag zulässig.

- Es darf nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) verbrannt werden. In jedem Fall muss bereits länger gelagertes Material umgelagert werden, um Kleintieren (z.B. Igel, Mäuse, Vögel) ein Überleben zu ermöglichen!

Vorsicht:

Keinesfalls dürfen Abfälle, insbesondere Altholz (Baumaterial, Verpackungen, Paletten, Möbel, usw.) und nicht biogene Materialien (Altreifen, Gummi, Kunststoffe, Lacke, usw.) bei Brauchtumsfeuern mitverbrannt werden.



Bild: pixabay

Sicherheitsvorkehrungen:

- Es dürfen keine Brandbeschleuniger verwendet werden.
- Löschhilfsmittel sind bereit zu halten.
- Bei Beendigung ist das Feuer zu löschen bzw. zu beaufsichtigen.

Mindestabstandsregelungen:

- 100 m von Energieversorgungsanlagen
- 50 m von Gebäuden
- 50 m von öffentlichen Verkehrsflächen
- 40 m von Bäumen, Hecken, Büschen

Für Rückfragen stehen Ihnen die Umwelt- und Abfallberater des AWV Hartberg unter der Telefonnummer 03332 / 65456 gerne zu Verfügung.

## SILC -Einkommen und Lebensbedingungen

### Was ist SILC?

Es ist soweit: Schon im Februar beginnt die jährliche SILC-Studie, und Österreich ist, wie viele andere europäische Länder auch, heuer wieder mit dabei. SILC steht für „Community Statistics on Income and Living Conditions“ (Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“).

Diese Studie beschäftigt sich mit dem Leben und Arbeiten der Menschen in Österreich. Es geht um Veränderungen der Lebenssituation im Bereich Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, sowie Gesundheit. Die Studie hilft zum Beispiel dabei, Armut sichtbar zu machen oder einen Überblick über die Entwicklung von Haushaltseinkommen zu erhalten. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen, gelingt ein wirklichkeitsnahes Bild

des Lebens in Österreich. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

### Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien, Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände nutzen diese Statistiken regelmäßig.

### Welche Haushalte dürfen teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister

(ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen dann per Post einen Einladungsbrief mit allen wichtigen Informationen zugeschickt.

### Wo gibt es weitere Informationen?

[www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)  
erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at  
+43 1 711 28-8338  
(Montag–Freitag, 9:00–15:00 Uhr, werktags)



## Bäckerei Dorfstetter eröffnet Filiale am Pinggauer Hauptplatz

### Duft nach Kaffee & frischem Gebäck

Mit Anfang November hat die Bäckerei Dorfstetter ihre Pforten geöffnet und bereichert seither den Hauptplatz als wichtiger neuer Treffpunkt im Ortszentrum.



Mit frischem Brot und Gebäck, süßen Spezialitäten und dem verführerischen Duft aus der Backstube ist sie rasch zu einem beliebten Anlaufpunkt für Genießerinnen und Genießer geworden.

Die Bäckerei steht für handwerkliche Qualität, regionale Verbundenheit und echte Backtradition. Ob für den schnel-

len Einkauf zwischendurch, das Frühstücksg Gebäck oder eine süße Pause – die Bäckerei Dorfstetter sorgt für neue Le-

bendigkeit am Hauptplatz und ist eine wertvolle Ergänzung für die Nahversorgung im Ort.

Wir wünschen dem gesamten Team der Bäckerei Dorfstetter weiterhin viel Erfolg, zahlreiche zufriedene Kundinnen und Kunden sowie stets gutes Gelingen.

Möge der neue Standort am Hauptplatz ein Ort der Begegnung und des Genusses für viele Jahre sein.

Alles Gute für die Zukunft!

*Bild: Bäckerei Dorfstetter*

## Blumenhexe Babsi – Wir feiern 20 Jahre!

### Gibt es die Hexe im Wechselland? Ja! Blumenhexe Babsi

Am 09.02.2006 habe ich mir meinen Traum erfüllt und traute mich in die Selbstständigkeit mit einem Blumengeschäft, wo ich meine Leidenschaft zum Beruf machte.

Nun sind 20 Jahre ins Land gezogen und ich habe keinen Tag davon bereut. Es war nicht immer leicht (Coronapandemie, Personalmangel). Habe jeden Tag neue Herausforderungen und kann Menschen mit meiner Kreativität und Blumen immer wieder glücklich machen. Was gibt es Schöneres?

Ich lege nach wie vor großen Wert auf Qualität und Frische. Von der Taufe bis zur Beerdigung werden alle nur erdenklichen Dekorationen gemacht.

**Frei nach dem Motto:  
Geht nicht – Gibt's nicht!**

In meiner wenigen Freizeit gestalte ich meinen Garten mit Blumen und verwerte, was so alles in der Natur wächst. Ob Kräutersalze, Marmeladen, Cremen, eingelegtes Obst und Gemüse – alles wird von der

Hexe mit viel Liebe selbst gemacht! Ich bin nicht nur die Blumenhexe, nein, privat bin ich die Kräuterhexe.

Auch privat ist in den 20 Jahren einiges passiert. Am 26.09.2024 habe ich nach 40 Jahren wilder Ehe endlich meinen Anton geheiratet. Im Oktober 2025 wurde ich 60 Jahre alt, aber ans Aufhören denke ich noch lange nicht, dafür liebe ich mein Geschäft und die Kunden zu sehr.

Ich möchte mich bei all meinen Kunden recht herzlich für die 20-jährige Treue bedanken.

Die 20-Jahresfeier wurde wegen Schlechtwetter verschoben, aber am 07.03.2026 gibt es für alle in meinem Geschäft „Blumenhexe Babsi“ eine Jubiläumsfeier mit Speis und Trank und für jeden Kunden ein kleines Dankeschön.

Ich freue mich auf Euch!

Blumenhexe Babsi und Team wünscht allen einen blumigen Tag.

*Bericht und Fotos: Blumenhexe Babsi*



Bei der feierlichen Neueröffnung 2006.



Das Team: Tamara, "Blumenhexe" & Liane



Die "Blumenhexe" traute sich ...

## 20 Jahre Dorfis Laden – Bio mit Herz in Pinggau

Seit dem 1. Februar 2006 ist Dorfis Laden eine feste Größe in Pinggau und steht für bewusstes Einkaufen, Qualität und Regionalität.

Gestartet am Hauptplatz 20, übersiedelte das Geschäft 2014 an den Hauptplatz 5 und war dort bis 2024 zu finden – heute begrüßt Dorfis Laden seine Kundinnen und Kunden am neuen Standort am Hauptplatz 4.

Was einst mit rund 390 Produkten begann, ist über die Jahre zu einem vielfältigen Bio-Fachgeschäft mit rund 4.000 Artikeln gewachsen. Das Sortiment reicht von Bio-Lebensmitteln über Naturkosmetik bis hin zu Wasch- und Putzmitteln – vieles davon auch nachhaltig zum Nachfüllen. Ergänzt wird das Angebot durch zahlreiche regionale

Produkte und besondere Spezialitäten.

Ein besonderes Highlight ist die liebevoll gestaltete Geschenkecke: Dort finden sich Handarbeiten und kunstvoll verzierte Kerzen von Marion – ideal für kleine Aufmerksamkeiten und besondere Anlässe.

Wichtige Hinweise:

- In der Sommerzeit wird die Mittagspause bis 16 Uhr verlängert.

- Jeden ersten Donnerstag im Monat: **-10 % Rabatt auf das gesamte Sortiment.**

20 Jahre Dorfis Laden stehen für Qualität, Nachhaltigkeit und persönliche Beratung – ein herzliches Dankeschön an alle treuen Kundinnen und Kunden!



Eröffnung 2006

## KUVE Pinggau

### Das Weihnachtsspecial mit Herbert Steinböck war ein voller Erfolg!

Das Weihnachtsspecial am 05.12.2025 mit Herbert Steinböck im VAZ Pinggau war ein Highlight der Adventszeit und ein voller Erfolg.

Die humorvolle Darbietung des Künstlers sorgte für zahlreiche Lacher und begeisterte das Publikum von der ersten bis zur letzten Minute.

Bürgermeister Sebastian Wolf, Vizebürgermeister Philipp Luckerbauer und KUVE-Obmann Dieter Wolf nutzten die Gelegenheit, sich bei Herbert Steinböck herzlich für seine zahlreichen Pointen und seine mitreißende Bühnenpräsenz zu bedanken. Das Publikum zeigte seine Anerkennung durch viel Applaus und herzliche Reaktionen.

Obwohl der Saal nicht vollständig gefüllt war, war die Stimmung durchgehend hervorragend.

Lachen, Applaus und weihnachtliche Vorfreude erfüllten den Raum und trugen zu einem unvergesslichen Abend bei.

Ein besonderes Dankeschön geht an alle Gäste aus Nah und Fern, die den Weg nach Pinggau gefunden haben und das Event zu etwas Besonderem gemacht haben.

Merken Sie sich bereits jetzt das nächste Highlight vor:

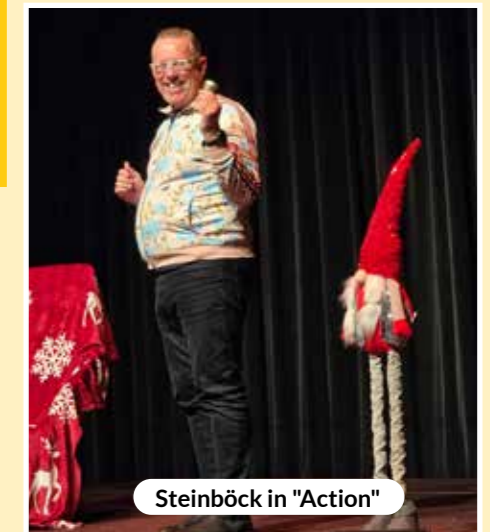
Die 3 Baritöne  
04.12.2026 – VAZ Pinggau



Die 3 Baritöne werden für einen weiteren unterhaltsamen Abend sorgen – ein Termin, den Sie nicht verpassen sollten!

Ein herzliches Dankeschön!  
Dieter Wolf, Obmann vom KUVE Pinggau

*Fotos: Deix*



Steinböck in "Action"

## 35 Jahre - Wärmelieferungsgenossenschaft Pinggau

### Wärme aus regionalem Holz

Seit September 1991 liefert die **WLG Pinggau Wärme aus regionalem Holz und versorgt mittlerweile 206 Objekte auf einer Leitungslänge von 12 km im Pinggauer Ortskern.**



Durch den Umbau 2019 mit neuer Kesselanlage 2500 kW, einer E-Filteranlage, einer Rauchgaswärmerückgewinnung, einem Pufferspeicher (170m<sup>3</sup>) und einem Notstromaggregat wurde ein weiterer Meilenstein zur Versorgungssicherheit gesetzt.

Ein ebenso zentraler Bestandteil dieser Versorgungssicherheit, ist unser Leitungsnetz, welches in Teilbereichen bereits in die Jahre gekommen ist. Insbesondere ältere Stahlrohrmuffen, die früher als Verbindungselemente verwendet wurden, sind deutlich korrosionsanfälliger als moderne, heute eingesetzte Systeme.

Aus diesem Grund möchten wir auch in diesem Sommer wieder einige notwendige Instandhaltungsmaßnahmen am Leitungsnetz vornehmen. Oftmals ist hierfür eine Entleerung der Fernwärmeleitung in den betroffenen Bereichen notwendig, wodurch es zu kurzfristigen Unterbrechungen der Wärmeversorgung kommen kann.

Die betroffenen Abnehmer werden selbstverständlich vorab informiert. Auch die von den Bauarbeiten betroffenen Anrainer ersuchen wir um Verständnis. Ohne laufende Wartung würde unser System altern – etwas, das wir als „nächste Generation“ bewusst vermeiden möchten.



Was bei vielen Genossenschaften eine Herausforderung darstellt, nämlich der Generationswechsel, ist in Pinggau sehr gut gelungen.

Seit Jänner 2025 verstärkt Herr **Andreas Grill** aus Baumgarten das Team der Heizwarte und konnte bereits im vergangenen Jahr einige „heiße“ Situationen erfolgreich meistern.

Weiters wurde im Juni Herr **Christian Gamperl** aus Sinnersdorf zum neuen Obmann gewählt. Er war zuvor bereits als Heizwart tätig und wird dies auch weiterhin mit Herrn **Franz Riebenbauer** und **Andreas Grill** ausüben. Als weibliche Verstärkung steht Ihnen Frau **Sonja Seidl** nach wie vor als erste Ansprechperson unter **0664/5884032** zu Verfügung.



oben: Franz Riebenbauer  
v. links: Christian Gamperl, Sonja Seidl, Andreas Grill

**Mit einem großen DANKE für das entgegengebrachte Vertrauen und Verständnis verbleiben wir**

**mit wärmenden Grüßen  
Das Team der WLG Pinggau**

Bericht und Fotos: WLG Pinggau

## Kindergarten Pinggau

### Besuch im Gemeindeamt

Unser alljährlicher Besuch in der Adventszeit bei Herrn Bürgermeister und seinem Team in der Gemeinde ist längst zu einer lieb gewonnenen Tradition geworden. Mit Weihnachtswünschen, Liedern und Gedichten bedanken sich die Kinder herzlich für die süße Überraschung, die sie jedes Jahr aufs Neue erwartet.



## Volksschule Pinggau



### Lehrausgang auf das Gemeindeamt

Am 10. Februar 2026 unternahmen die beiden 3. Klassen der VS Pinggau einen spannenden Lehrausgang zum Gemeindeamt Pinggau.

Vor Ort wurden die Kinder herzlich von Herrn **Siegfried Sonnleitner** und Frau **Annemarie Orthofer** empfangen. Mit viel Engagement und kindgerechten Erklärungen berichteten sie über die vielfältigen Aufgaben der Gemeinde. Die Schülerinnen und Schüler erfuhren, welche Arbei-

ten im Gemeindeamt erledigt werden.

Auch Bürgermeister **Sebastian Wolf** nahm sich Zeit für die jungen Gäste und beantwortete gemeinsam mit Herrn **Sonnleitner** und Frau **Orthofer** zahlreiche Fragen.

Besonders interessant war die Besichtigung der verschiedenen Räumlichkeiten. Die Kinder durften unter anderem einen Blick in die Büroräume werfen und erfuh-

ren, wo wichtige Besprechungen stattfinden.

So konnten sie hautnah erleben, wie ihre Heimatgemeinde organisiert ist und welche Personen sich täglich für das Wohl der Bevölkerung einsetzen.

**Ein herzliches Dankeschön an das Team des Gemeindeamtes Pinggau für die freundliche Aufnahme und die interessante Führung!**



Text und Bild: Sophia Winkler, 3a VS Pinggau



**Aufmerksam hörend und fragend:  
Schülerinnen und Schüler treffen den Bürgermeister.**

### Volksschule Pinggau setzt auf Medienkompetenz

In einer Welt, in der Instagram, Snapchat und Tiktok zum Alltag vieler Kinder und Jugendlicher gehören, ist ein verantwortungsvoller Umgang mit sozialen Medien wichtiger denn je.

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klas-

sen der VS Pinggau hatten die Gelegenheit an einem spannenden Workshop mit dem Safer Internet- Trainer **Robert Grecu** von der SI Academy e.U. teilzunehmen. In diesem Workshop tauchten die jungen Teilnehmer:innen in die vielfältigen Gefahren des Internets ein. Dabei stand das

aktive Mitwirken der Schüler:innen im Mittelpunkt, um ihnen praxisnahe Kenntnisse zu vermitteln.

**Ein herzliches Danke geht an den Elternverein der Volksschule, welcher dieses Projekt mitfinanziert hat.**



Berichte und Fotos: VS Pinggau

## Mittelschule Pinggau

### Adventkranzsegnung

Am 1. Dezember segnete unser Pfarrer Christoph Grabner die Adventkränze der Klassen in der Aula der Schule. Umrahmt wurde die feierliche Segnung durch Gesang und Instrumentalstücken.

Eine besinnliche Einstimmung auf den Advent!



### "Hits for Kids"

Getreu nach diesem Motto erlebten die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klassen das musikalische Konzerthighlight 2025.

Michaela Steinhöfler, Karl Wappl und Hannes Hofer präsentierten den Schülerinnen und Schülern sowohl Hits aus vielen musikalischen Genres, von Oldies, Rock, Pop, Austropop bis hin zu Gstanzn und aktuellen Songs als auch viele unterschiedliche Instrumente.

Mit viel Witz, Leidenschaft zur Musik und vor allem Können motivierten die Musikerin und die Musiker die Kinder zum Mitmachen und zwei Unterrichtsstunden vergingen leider wie im Flug.

Wir bedanken uns herzlich für das tolle Konzert!



### Weihnachtsaufführung am 11.12.2025

#### Mission Santa 2024 - Rudolf Bond rettet Weihnachten

Rudolf Rentier und seine Weihnachtselfen entpuppten sich im heurigen Theaterstück als unerschrockene Befreier des entführten Weihnachtsmannes.

Für die musikalische Umrahmung sorgten die Tänzerinnen aus der Mittelschule und Schüler\*innen der Musikschule, untermalt von Gedichten aus der 5. und 7. Schulstufe MS.



### Die Lust am Lesen - Buchausstellung 09.11.2025

Reger Andrang herrschte heuer wieder bei der Buchausstellung an unserer Schule. Und die Auswahl an Büchern war enorm. Wer da nicht was findet?

Für Plakatgestaltung und Aufbau zeichneten sich einige kreative und lesebegeisterte Schülerinnen und Schüler mitverantwortlich. Herzlichen Dank für euren Einsatz!

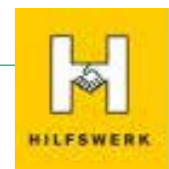
Das jährliche Highlight der Veranstaltung ist und bleibt die Buchgutscheinverlosung, gesponsert von der Firma Desch Drexler, die am Montag über die Bühne ging.

**Herzliche Gratulation allen jungen Gewinnerinnen und Gewinnern!**



Berichte und Fotos: MS Pinggau

## SOMMERBETREUUNG IN DER GEMEINDE PINGGAU



Die Gemeinde Pinggau bietet in diesem Sommer erstmals eine organisierte Sommerbetreuung für Kinder an. Die Ausschreibung erfolgt über die Schule und richtet sich an alle Volks- und Mittelschulkinder der Gemeinde.

Die Sommerbetreuung findet in den **Kalenderwochen 29 bis 31** statt:

- **KW 29:** 13.07. – 17.07.
- **KW 30:** 20.07. – 24.07.
- **KW 31:** 27.07. – 31.07.

Eltern können zwischen **Halbtags-** und **Ganztagsbetreuung** wählen:

- **Halbtags:** 7:00 Uhr – 13:00 Uhr
- **Ganztags:** 7:00 Uhr – 15:30 Uhr

Dieses neue Angebot dient der Unterstützung von Familien in den Sommerferien und stellt eine verlässliche Kinderbetreuung sicher.

Für weitere Informationen und Rückfragen steht **Evelyn Feldhofer** unter der Telefonnummer **0664 / 80785 5554** gerne zur Verfügung.



Bild: pixabay

## Polytechnische Schule Friedberg



### Bereit für das erste Gehalt

Hand aufs Herz: Wer von uns wusste mit 15 Jahren schon genau, was der Unterschied zwischen Brutto und Netto ist – außer, dass eines davon leider viel weniger ist?

Finanzbildung kommt im Schulsystem oft zu kurz. In der PTS Friedberg haben wir uns daher entschieden, hier gegenzusteuern: Als einzige Schule der Region haben wir schulautonom zwei Wochenstunden für Finanzbildung im Stundenplan verankert.

Wir vermitteln praxisnah, wie man ein Budget erstellt, Schuldenfallen vermeidet und den ersten Lohnzettel versteht. Wir rüsten unsere Jugend damit für eine sichere finanzielle Zukunft.

### PTS Friedberg glänzt beim Bau-Landeswettbewerb

Übelbach, 29. Januar 2026

Unsere Nachwuchstalente der PTS Friedberg stellten beim diesjährigen Landeswettbewerb für Bauwesen in der Bauakademie Übelbach ihr fachliches Können unter Beweis. Drei unserer Schüler traten gegen die steirische Konkurrenz an und beeindruckten durch Präzision und handwerkliches Geschick. Auch Bildungsdirektorin Elisabeth Meixner zeigte sich vor Ort sichtlich beeindruckt von der Qualität der Ausbildung.

Karrierechancen direkt vor Ort

Neben dem Wettbewerb stand die berufliche Zukunft im Fokus: In anschließenden Gesprächen mit regionalen Betrieben konnten unsere Schüler wichtige Kontakte knüpfen.

Wir gratulieren unseren Teilnehmern zu dieser hervorragenden Leistung!

Wieland Hecher  
Schulleiter der PTS Friedberg

Berichte und Fotos: PTS Friedberg



# Willkommen in der Filiale Friedberg

Ihre regionale  
Finanzpartnerin vor Ort.

Steiermärkische Sparkasse  
Filiale Friedberg  
8240 Friedberg, Wienerstraße 4



#### Schalter-Servicezeiten

MO, DO, FR 8.30 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr  
DI, MI 8.30 - 12 Uhr

Beratung nach Terminvereinbarung  
MO - FR 8 - 19 Uhr

Bei einem  
Kontowechsel  
übernehmen wir  
die Abwicklung  
für Sie!



**Martin Inschlag**  
Leitung  
Tel.: 05 0100 - 33215  
E-Mail: martin.inschlag@steiermaerkische.at



**Silke Fleck**  
Kundenbetreuung  
Tel.: 05 0100 - 33214  
E-Mail: silke.fleck@steiermaerkische.at



**Bernadette Höfler**  
Kundenbetreuung  
Tel.: 05 0100 - 33213  
E-Mail: bernadette.hoefler@steiermaerkische.at



**Zsolt Horvat**  
Kundenbetreuung  
Tel.: 05 0100 - 33216  
E-Mail: zsolt.horvat@steiermaerkische.at

## Kontowechsel? Das ist leichter als Sie denken.

Sie möchten Kund:in der  
Steiermärkischen Sparkasse  
werden?

Mit unserem Kontowechselservice sorgen wir für eine rasche und reibungslose Abwicklung – und Sie genießen sofort alle Leistungen sowie die persönliche Kundenbetreuung der Steiermärkischen Sparkasse.

### Nur 4 Schritte zu Ihrem neuen Steiermärkische Sparkasse-Konto:

1. Wir eröffnen Ihr neues Konto.
2. Wir verständigen Ihre Arbeitgeber:in oder Ihre pensionsauszahlende Stelle.
3. Wir eröffnen Ihre Daueraufträge und verständigen alle Zahlungsempfänger:innen.
4. Wir beenden Ihre bisherige Kontoverbindung – fertig!

## Freiwillige Feuerwehren des Abschnittes IV

### Winterschulung der Sanitäter des Abschnittes 4 in Schaueregg

Am Freitag, den 30. Jänner 2026, fand die alljährliche Winter-SAN-Übung des Abschnittes IV im Feuerwehrhaus Schaueregg statt. Insgesamt nahmen 42 Kameradinnen und Kameraden daran teil.

Zu Beginn hielt OBI dSan Manfred Trenker einen interessanten Vortrag zum Thema „Gesundheitsvorsorge im Feuerwehrdienst“.

Im Anschluss daran wurde ein Stationsbetrieb mit vier Übungsstationen durchgeführt.

Dabei konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Wissen in folgen-

den Bereichen auffrischen und festigen:

- Stabile Seitenlage
- Anwendung des Stifnecks
- Abnahme des Atemschutzgerätes bei einem verunfallten ATS-Geräteträger
- Reanimation

Die Übung wurde von unserem **ABI Wolfgang Gamberl** überwacht.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Feuerwehr Schaueregg für die hervorragende Vorbereitung und Durchführung der Übung sowie für die ausgezeichnete Verpflegung der teilnehmenden Kameradinnen und Kameraden.

Bericht und Fotos: Presse Abschnitt 4



## Feierliche Übergabe des Jubiläumsmarsches an das Bundesheer

### Komposition durch Herrn Prof. Mag. Josef Schuh

Im Rahmen der Feierlichkeiten zum 70-jährigen Bestehen des Bundesheers fand in Eisenstadt eine besondere Zeremonie statt. Im Mittelpunkt stand die feierliche Übergabe des Jubiläumsmarsches an das Österreichische Bundesheer.

Der Jubiläumsmarsch, der eigens zu diesem Anlass von Herrn Professor Mag. Josef Schuh komponiert wurde, symbolisiert die langjährige Tradition und den Einsatz des Bundesheers.

Im Beisein zahlreicher Ehrengäste und Militärangehöriger wurde der Marsch von Prof. Mag. Schuh feierlich an Frau Bundesministerin für Landesverteidigung **Mag. Klaudia Tanner** übergeben und anschließend von der Militärmusik Burgenland uraufgeführt.

Der Jubiläumsmarsch, der eigens zu diesem Anlass von Herrn Professor Mag. Josef Schuh komponiert wurde, symbolisiert die langjährige Tradition und den Einsatz des Bundesheers.

Bericht und Fotos: Alfred Hönigschnabl



## Landjugend Pinggau

### Theaterraufführungen

Von 25. bis 28. Dezember brachte die Theatergruppe der Landjugend Pinggau das Stück „Die Großmutter wird verkauft“ im Einkehrghasthof Prenner auf die Bühne.

An allen vier Tagen durften wir uns über viele Besucherinnen und Besucher freuen. Die Aufführungen waren ein voller Erfolg und sorgten für zahlreiche Lacher und beste Unterhaltung.

Vier starke Theatertage gingen viel zu rasch vorbei.

Ein großes Dankeschön gilt allen Schauspielerinnen und Schauspielern sowie den Helferinnen und Helfern im Hintergrund, die mit viel Einsatz und Engagement zum Gelingen beigetragen haben. Ein weiterer großer Dank gebührt dem **Einkehrghasthof Prenner**, der uns wie jedes Jahr den Saal zur Verfügung gestellt hat.

Bericht und Fotos: LJ Pinggau



## Neujahrskonzert der Pfarre Friedberg

Mit beschwingten Melodien der Familie Strauß, von Stamitz, Mozart, Rossini und anderen begeisterte die Philharmonie Steiermark unter der Leitung von Alois Lugitsch das zahlreich erschienene Publikum. Veronika Kaiser (Sopran), Christine Lugitsch-Strasser (Fagott) und Heinz Steinbauer (Klarinette) waren solistisch zu hören.

Heuer fand das Konzert in Kooperation mit der Pfarre Pinggau im dortigen Veranstaltungszentrum statt. Zum Wohle der Kirchenrenovierung in beiden Pfarren. Es war ein toller Start ins neue Jahr.

Künstlerisch, kulinarisch und gesellschaftlich.

Ein großes Danke allen Musikerinnen und Musikern, den Sponsoren E.L.T und Jesch, allen Helferinnen und Helfern und nicht zuletzt dem Publikum.

Bericht und Fotos: E. Strobl



## "Hosenträgerwirt" - Gasthaus am Schäffernsteg

Neue Öffnungszeiten seit 1. Februar 2026:

Mo - Di	10 - 20 Uhr	Warme Küche	11 - 14 Uhr
Mi	10 - 14:30 Uhr		
Do	10 - 21 Uhr	Wir freuen uns auf euer Kommen!	
Fr-Sa	GESCHLOSSEN!		
So	9 - 15 Uhr	Tel.: (0664) 385 39 20	



## Bauernbund Pinggau

### Landjugend- und Bauernball unter dem Motto „Dirndl trifft Lederhose“

Ein voll gefülltes Haus am Samstag, 07.02.2026 und beste Stimmung sorgten für eine lustige und lange Ballnacht beim Landjugend- und Bauernball unter dem Motto „Dirndl trifft Lederhose“.

Für musikalische Unterhaltung sorgten die Alpinzigeuner. Die Polonaise sowie die Mitternachtseinlage der Landjugend zählten zu den Höhepunkten des Abends. Zusätzlich begeisterten ein Schätzspiel und ein Glückshafen die Besucher.

Als Ehrengäste durften wir ÖKR KO LKR Herbert Lepitsch, Bürgermeister Sebastian Wolf sowie die Vizebürgermeister Philipp Luckerbauer und Michaela Höller, die Gemeinderäte aus Pinggau, die Bauernbund-Obmänner der benachbarten Gemeinden und viele weitere begrüßen.

Wir möchten uns bei allen Gästen und Helfern für diesen unvergesslichen Ball bedanken und die Vorfreude auf den

nächsten Ball ist bereits jetzt groß.

Bericht und Fotos: BB Pinggau



## Bienenzuchtverein Friedberg und Umgebung

### Honigprämierung

Bei der 19. Honigprämierung in Gratkorn konnten Mitglieder vom Bienenzuchtverein Friedberg und Umgebung aus den Gemeinden Friedberg (F), Dechantskirchen (D), Pinggau (P), Schäffern (Sch), St. Lorenzen (St. L.) und Rohrbach an der Lafnitz (R) wieder mit Gold, Silber und Bronze ausgezeichnet werden!

Es wurden 3080 Honige eingesandt, 2696 Honige wurden mit dem österreichischen Gütesiegel ausgezeichnet und 1021 Honige standen dann für eine Verkostung für Gold und Silber zur näheren Auswahl.

**Kategorie Waldhonig Gold**  
Fr. Rosemarie Spandl (St. L.),

Fr. Birgit Kienegger (D),  
Hr. Johann Reiterer (P),  
Hr. Daniel Krautgartner (D),  
Hr. Ewald Dinbauer (D),  
Hr. Alexander Laurisch (D),  
Imkerei Buchegger (D),  
Hr. Manuel Reitbauer; (Waldbach),  
Hr. Johannes Glatz (F)

**Kategorie Honig mit Linde Gold:**  
Hr. Andreas Dinbauer (D)

**Kategorie Cremehonig Gold:**  
Hr. Manuel Reitbauer (Waldbach),  
Hr. Franz Schmatz (R),  
Imkerei Buchegger (D)

**Kategorie Waldhonig Silber:**  
Hr. Andreas Dinbauer (D),  
Hr. Dipl.-Tierarzt Manfred Hofer (D),  
Hr. Gerald Kobierski (Zöbern),  
Hr. Walter Mittermüller (F),  
Hr. Johann Putz (R),  
Hr. Franz Schmatz (R),  
Hr. Johann Reiterer (St. L.),  
Hr. Alfred Heißenberger (Sch),  
Hr. Christian Plank (Sch),  
Hr. Robert Prenner (F),  
Hr. Johann Zinggl (D)

**Kategorie Cremehonig Bronze:**  
Hr. Ewald Dinbauer (D)

Bericht und Fotos: Bienenzuchtverein Friedberg



Zahlreiche Auszeichnungen bei der 19. Honigprämierung.

Großer  
Schaumraum  
IN  
OBERWART

glas HÖFLER GmbH & Co KG  
oberwart • oberpullendorf • rechnitz • kirchschlag i.d.B.W. • rohrbach a.d.L.

Neu in ROHRBACH a.d.Lafnitz  
MO, DI und DO 8-12 Uhr  
8234 Rohrbach | Rohrbachschlag 53/2  
0676/614 33 51  
(ehemalige Glaserei Weitzer)

• Ganzglasduschen  
nach Maß!

• Ganzglas-Anlagen  
• Stiegegeländer

• Reparatur-  
schnelldienst

**bilderrahmen**  
OBERWART - OBERPULLENDORF  
KIRCHSCHLAG i.d.B.W. - ROHRBACH a.d.L.

- Alu- und Holzrahmen
- Pass Partouts
- Maßanfertigung
- Individuelle Beratung

[www.glas-hoefler.at](http://www.glas-hoefler.at)  
... Ihrem Anspruch entsprechend!

# Erfolgreiches Jahr für den ASVÖ



Nach vielen Jahren konnte sich der Judoclub Friedberg-Pinggau den Bezirksmeistertitel sichern und feierte somit den größten sportlichen Erfolg in Wettkampffahr 2025. Foto: JC Friedberg-Pinggau

**Auf ein äußerst intensives und erfolgreiches Jahr 2025 kann der ASVÖ Judoclub Friedberg-Pinggau zurückblicken.** Zahlreiche Aktivitäten, starke Wettkampferfolge, steigende Mitgliederzahlen und der Gewinn des Bezirksmeistertitels prägten die vergangene Saison. Cheftrainer Christian Wagner sowie die Übungsleiter Leo Ganster und Alexander Krausler zeigen sich besonders erfreut über das große Interesse der Kinder aus dem gesamten Wechselland.

Der Mitgliederstand entwickelte sich in den letzten Jahren kontinuierlich nach oben. Mit insgesamt 74 aktiven Judoka erreichte der Verein 2025 den höchsten Stand der jüngeren Vereinsgeschichte. Trainiert wird in drei Gruppen jeweils zweimal pro Woche für mindestens eine Stunde. Im Mittelpunkt stehen Spiel, Spaß und Bewegung. Besonders in den Anfangsjahren wird großer Wert auf die motorische Entwicklung gelegt – die Kinder lernen dabei, ihren Körper gezielt einzusetzen und ihre Kraft richtig zu nutzen.

### Sportliche Erfolge als Höhepunkte

Das konsequente Training zahlte sich auch sportlich aus. Zwei steirische Meistertitel stellten die Höhepunkte des Wettkampffjahres dar. Felix Stelzer holte sich im März in der Klasse U12 bis 42 kg den steirischen Meistertitel. Im Herbst krönte



Steirischer Meister U12: Felix Stelzer

Leni Holler ihre starke Entwicklung mit dem Titelgewinn in der Klasse U14.

Auch weitere Nachwuchsjudoka überzeugten bei zahlreichen Turnieren mit Spitzenplatzierungen. Benjamin Schreiner, Johannes Dienbauer, Lorenz Kager und Jonas Peinthor erreichten mehrere Podestplätze und sammelten wichtige Wettkampferfahrung.

Erste große Turnier Erfahrungen sammeln zudem die jüngsten Kämpfer in Graz. Felix Gradwohl erkämpfte sich dabei den



Leni Holler (ganz rechts) freute sich über den steirischen Meistertitel in der U14, Benjamin Schreiner sicherte sich den Vizemeistertitel (2. von rechts)

hervorragenden dritten Platz. Maximilien und Alexander Jany, Toni Krausler sowie Felix Simon zogen jeweils ins kleine Finale um Platz drei ein und zeigten starke Leistungen, mussten sich dort jedoch knapp geschlagen geben.

### Bezirksmeistertitel für Friedberg

Ein ganz besonderer Erfolg gelang zum Jahresabschluss mit dem Gewinn des Bezirksmeistertitels. Der Judoclub Friedberg-Pinggau stellte nicht nur das größte Starterfeld, sondern holte auch die meisten Einzelsiege. Mit insgesamt 16 Gold-,

# Judoclub Friedberg-Pinggau

7 Silber- und 3 Bronzemedailles sicherten sich die Friedberger den Gesamtsieg vor dem Judoclub Grafendorf und dem TSV Judo Hartberg. Der Titelgewinn war das Ergebnis der intensiven Herbstvorbereitung. Gefeierte wurde der Erfolg gemeinsam am Friedberger Eislaufplatz bei Wurstsemmeln und Kracherl.

### Viele Aktivitäten abseits der Matte

Auch abseits des regulären Trainings- und Wettkampfbetriebs war viel los. Insgesamt 70 Judoka absolvierten erfolgreich ihre Gürtelprüfungen. Der Schulschluss wurde beim Kinderspielefest in Ehrenschachen gefeiert.

Ein besonderes Highlight war das erstmals in Friedberg ausgetragene Bezirkstrainingslager. 32 Judoka aus dem Bezirk sowie vom Judoclub Leoben absolvierten eine intensive Trainingswoche mit vielfältigem Rahmenprogramm. Ein großer Dank gilt der Gemeinde Friedberg für die Bereitstellung der Sportstätten sowie Jenny und Marc Gressenbauer vom Hotel Schwarzen Adler für die hervorragende Betreuung und Verpflegung. Für Abwechslung sorgte auch ein Besuch bei den Friedberger Stockschützen, bei dem Siegfried Kogler und sein Team den Judokids den Stocksport näherbrachten.

Zum Jahresabschluss überraschte der Nikolaus die Kinder beim letzten Training und belohnte den Trainingsfleiß mit kleinen Geschenken. Sportlich erfreulich war außerdem, dass Übungsleiter **Leo Ganster** erfolgreich die Prüfung zum 1. Dan ablegte und nun den schwarzen Gürtel trägt.

### Ausblick auf 2026

Auch für 2026 stehen zahlreiche Aktivitäten am Programm. Alexander Krausler plant die Prüfung zum 1. Dan. Mehrere Turniere, Kadertrainings, ein Wandertag sowie die Ausrichtung des Bezirksturniers am 5. Dezember sind bereits fix eingeplant. Im Herbst wird zudem wieder ein **Anfängerkurs** angeboten, nähere Informationen folgen.

*Das Trainerteam und der Vereinsvorstand bedanken sich bei allen Eltern, Sponsoren sowie den Gemeinden Friedberg und Pinggau für die laufende und wertvolle Unterstützung.*



32 Judoka von vier Vereinen nahmen beim Sommertrainingslager in Friedberg teil.



Der Saisonabschluss wurde beim Kinderspielefest in Ehrenschachen gefeiert.



Der Nikolaus stattete den jungen Judokids einen Besuch beim Training ab.



Beim gemeinsamen Eislaufen wurde der Bezirksmeistertitel gefeiert.



## FC BAWAG Pinggau-Friedberg

### Neuer Vorstand

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des FC Pinggau-Friedberg standen Neuwahlen des Vorstandes an. Philipp Schausberger wurde einstimmig zum neuen Obmann gewählt. Die Versammlung war geprägt von konstruktiven

Diskussionen und einem positiven Ausblick auf die kommenden Vereinsaktivitäten.

Wir wünschen Philipp und den ebenfalls einstimmig gewählten Vorstandsmitgliedern alles Gute und eine erfolgreiche Zukunft.



Vorstand alt



Vorstand neu

### 17. Sportlerball

Der 17. Sportlerball fand im Einkehrghasthaus Prenner statt und brachte Jung und Alt zusammen. Die Stimmung war ausgelassen und fröhlich, der festlich dekorierte Ballsaal bot den perfekten Rahmen für einen gelungenen Abend.

sorgte mit mitreißender Musik dafür, dass bis in die frühen Morgenstunden getanzt und gefeiert wurde. Das Event war ein voller Erfolg und bleibt als Highlight im Vereinsleben in Erinnerung.

Besonders beliebt war die Sektbar, an der sich die Gäste mit prickelnden Getränken verwöhnen ließen. Die Disco

Ein großer Dank geht an die Sponsoren BAWAG, ELT, GBE und weitere, die uns Sachpreise für die Verlosung gesponsert haben.



### Peace-Mountain-Junior-Hallen-Cup

Vom 9. bis 11. Januar 2026 wurde der erste Teil des Peace-Mountain-Junior-Hallen-Cup 2026 in der MS Friedberg ausgetragen.

großartige Stimmung in der Halle.

Besonders erfolgreich waren:

- U10-Mädls: 3. Platz
- U12-Mädls: 2. Platz
- U14: 1. Platz

Die Turniere der Altersgruppen U14, U10 Mädls und U12 Mädls standen im Mittelpunkt. Insgesamt nahmen zahlreiche Mannschaften teil und sorgten für spannende Spiele und

**Herzlichen Glückwunsch an alle teilnehmenden Teams zu ihren großartigen Leistungen!**



Bericht und Fotos: FC BAWAG Pinggau-Friedberg

**FRIEDBERGS BELIEBTE RATESHOW**  
In Wirtshäusern rund um den Globus wird gerne Pub-Quiz gespielt, nun kommt das beliebte Konzept wieder nach Friedberg!

**SAMSTAG**  
**11. April**  
**2026**

# Gaudi QUIZ?

**UM 19.19 UHR IM HOTEL-RESTAURANT SCHWARZER ADLER**

**WORUM GEHT'S?**  
Es geht darum, einen **gemütlichen und lustigen Abend** miteinander zu verbringen und **PFAU zu unterstützen!** Wie bei Rate-Shows üblich lernt man auch etwas Neues dazu und kann nette **Preise gewinnen.**

**WIE WIRD GESPIELT?**  
Teams in der Größe zwischen **zwei und sechs Personen** spielen gegeneinander, indem sie Fragen richtig beantworten.

**WER KANN TEILNEHMEN?**  
Einzelpersonen sowie Teams können sich im Vorfeld anmelden.

**ANMELDUNG & TICKETS**  
um **10 € pro Person** sind bei **WiederWertVoll** in Friedberg oder online erhältlich:  
[www.pfau-verein.org](http://www.pfau-verein.org)



**Heimatgefühl**  
WECHSELLAND

# KINDER FLOHMARKT WECHSELLAND

**Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!**

**Samstag,**  
**14. März 2026**  
**08:00 - 12:00 Uhr**

**Wir unterstützen Menschen in unserer Region!**

**im Veranstaltungszentrum Pinggau**  
Hauptplatz 1, 8243 Pinggau

**Standplatzreservierung:**  
**AB SOFORT unter (0664) 220 53 07 möglich!**  
**(Tische stehen zur Verfügung!)**  
[www.hoamatgfuehl-wechseland.at](http://www.hoamatgfuehl-wechseland.at)

# 17. KÜPPELCUP BAUMGARTEN

**28.03.2026**  
Elektronische Zeitnehmung  
Leinwandübertragung  
Damenwertung

## BAM - PARTY

Wunsch-Startzeit jetzt Buchen:  
[www.ff-baumgarten.com](http://www.ff-baumgarten.com)

Auf Euer Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Baumgarten

# BAM PARTY

in Baumgarten

**28.3.2026**

Beginn 20 Uhr | Eintritt frei  
im FF - Haus Baumgarten  
Beginn 11.30 Uhr Kuppelcup

**DI GPX** IN DER BAM-BAR

Auf euer Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr-Baumgarten!  
Der Erlös wird zur Erhaltung und Anschaffung von Feuerwehrausrüstung verwendet.

## Veranstaltungskalender

**06.03. Vortrag Arbeitnehmerveranlagung**  
ÖAAB Wechselland, VAZ Pinggau

**14.03. Kinderflohmarkt Wechselland**  
Hoamatg´fuhl Wechselland, VAZ Pinggau

**21.03. Frühjahrskonzert**  
Marktmusikkapelle Pinggau, VAZ Pinggau

**28.03. Kinder-Osterfest (ab 14:30 Uhr)**  
DEV-Tauchen, Kinderspielplatz Tauchen

**28.03. 17. Kuppelcup u. Bamparty**  
Freiwillige Feuerwehr Baumgarten, Festhalle Baumgarten

**19.04. Gemeinschaftsfeier**  
Bauernbund Pinggau, Einkehrghasthof Prenner

**26.04. Haideggendorfer Wandertag**  
Dorfkomitee Haideggendorf, Stockhaus Haideggendorf

**01.05. Sparberegger Wandertag**  
Lebenswertes Sparberegg, LS-Gebäude

**01.05. Maispielen**  
Marktmusikkapelle Pinggau, Pinggau Ort

**03.05. Abschnittsflorianimesse (Abschnitt 4)**  
Freiwillige Feuerwehr Sinnersdorf, Festhalle Sinnersdorf

**09.05. Musik in den Dörfern**  
Marktmusikkapelle Pinggau, Dörfer in Pinggau

**14.05. Erstkommunion**  
Pfarre Pinggau, Kirche und Hauptplatz

**14.05. Maiandacht Schaueregg (14 Uhr)**  
Ortsverschönerungsverein Schaueregg, Kapelle Schaueregg

**16.05. Betsamstag (Kirtag)**  
Pfarre Pinggau, Kirche und Hauptplatz

**17.05. Bründlwalfahrt**  
Kirche Sinnersdorf, Bründl Rohrbach/Lafnitz

Änderungen vorbehalten!

## AUSG´STECKT IS ...

**06.03.-24.03.** Dreiländereck Mostschank  
Fam. Heißenberger, Sparberegg 9

**10.04.-26.04.** Mostwirthshaus Riebenbauer  
Putz´n Bräu (vlg. Putz), Wiesenhöf 17

### HERAUSGEBER

Marktgemeinde Pinggau, Bürgermeister Sebastian Wolf  
und die Mitarbeiter der Marktgemeinde Pinggau

### IMPRESSUM

Für Beiträge und Fotos, die uns zur Veröffentlichung übermittelt wurden, übernehmen wir keine Haftung für die Richtigkeit bzw. die Zustimmung. Satz- und Druckfehler sowie Irrtümer vorbehalten. Weiters behalten wir uns das Recht vor, Texte zu kürzen. Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt. Sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.



MARKTMUSIKKAPELLE PINGGAU  
ZUR 40. BILDEI

Frühjahrs  
**KONZERT**

LEITUNG: MANUEL BREITENBRUNNER & BIRGIT GRILL

**21. MÄRZ 2026**

Einlass: 18:30 Uhr | Beginn: 19:30 Uhr  
KINDER BIS 14 JAHRE EINTRITT FREI

VAZ PINGGAU VVK: 8€ | AK: 10€



**VORTRAG**  
**ARBEITNEHMER-  
VERANLAGUNG**  
**2026**

Freitag, 06.03.2026 • 19 Uhr • VAZ Pinggau

Vortragende:  
**Steuerberaterin  
Katharina Rechberger**

- Steuer-Tipps & Tricks
- Geld zurückholen leicht gemacht
- Fragen & Antworten

RECHBERGER  
STEUERBERATUNG  
GMBH

office@rechberger-steuern.at  
+43/3332/655 50  
Sebersdorf 180, 8272 Bad Waltersdorf  
Reissvarstraße 64, 8230 Hartberg

Jetzt informierem & Steuern sparen!  
Auf euer Kommen freut sich der ÖAAB Wechselland!

### REDAKTIONSSCHLUSS

Für die nächste Ausgabe der Pinggauer Bürgerinfo senden  
Sie Ihre Beiträge bis spätestens 13.04.2026 an  
folgende Mailadresse:  
orthofer@pinggau.gv.at  
Erscheint in KW 20/21